

tauch-

Brille

Nr. 9

Sept. '05

Offizielles Mitteilungsblatt des STSB
Saarländischer Tauchsportbund e.V.



Jugend im TC Saar Neunkirchen

*Die Fahrt zum Tunisee,
wie man sieht,
ein toller Erfolg.*

Termine

tauch-Brille, Ausgabe Oktober
Redaktionsschluss: 20. September
Erscheinungstermin: 1. Oktober

Fachbereich Ausbildung

Fachübungsleiter-C-Ausbildung 2006

Die Ausbildungsabteilung plant im Februar/März 2006 eine Übungsleiter C Ausbildung durchzuführen. Die Voraussetzungen zur Teilnahme sind:

- DTSA**
- Mind. 80 Tauchgänge
- Gültige Tauchtauglichkeit
- Erste-Hilfe-Kurs
- Bestandene Teilnahme an der überfachlichen Ausbildung des LSVS. Die Lehrgangstermine könnt Ihr auf der Webseite des LSVS www.lsvs.de unter Grundlagenausbildung finden oder direkt beim LSVS erfragen.

Der Kurs soll wieder als Wochenlehrgang mit darauf folgendem Prüfungswochenende durchgeführt werden. Den genauen Termin und die Kosten werden wir noch bekannt geben.

Falls Ihr Interesse und/oder Fragen habt, meldet Euch bitte schon jetzt unter der E-Mail alstsb@aol.com oder telefonisch (06826) 80437 bei mir.

Horst Neu
Fachbereich Ausbildung

2. Intensivseminar „Tauchunfall“

Ort: Feuerwehr- und Katastrophenschutzschule in Koblenz
Zeit: 04.11.-05.11.2005
Thema: Theorie und Praxis der präklinären Versorgung des schweren Tauchunfalls

Ansprechpartner:
Hubertus Bartmann
Traubenweg 6
93309 Kellheim

Telefon: 0 94 41 - 42 22
Telefax: 0 94 41 - 42 30

E-Mail: tauch@t-online.de
Internet: www.tauch-unfall.de

Aus den Vereinen

Blue Delphin Völklingen

Termine Abtauchen

Das Abtauchen dieses Jahr machen wir, wie schon angekündigt, am 24.09.2005 im Erlebnisbad Monte Mare in Kaiserslautern, diesmal ganz ohne Tauchen. Wir wollen auf der Wasserrutsche alles geben und uns in der Saunalandschaft verwöhnen lassen. Abfahrt ist um 09.30 Uhr am Aldi-Parkplatz in Völklingen. Ich habe einen Gruppentarif reserviert. Wer das Massage oder Wellnessangebot nutzen möchte, muss sich vorher anmelden. Ich kann das für Euch machen. Preise und Möglichkeiten findet ihr unter www.monte-mare.de. Sagt mir dann bitte rechtzeitig Bescheid.

Sommeraktivitäten

Die Termine waren immer gut besucht und

TC Saar Neunkirchen

Tauchfahrten im September

Die Termine für die Tauchfahrten an unsere heimischen Gewässer können wie immer bei Peter, Werner, Johannes und Detlef erfragt werden.

Letzter Termin für Kompressoreinweisung

Samstag, 03.09.2005 16.00 Uhr im Hallenbad in Neunkirchen

Jedes Mitglied, das eigenständig seine Flaschen füllen will, ist verpflichtet, jedes Jahr an der Kompressoreinweisung teilzunehmen.

Renate Meier

Jugend im TC Saar Neunkirchen

Die Fahrt zum Tunisee

Am 29. Juli 2005 trafen sich 16 erwartungsvolle Kinder bzw. Jugendliche und fast ebenso viele aufgeregte Eltern in der Frühe vor dem Hallenbad Neunkirchen um gemeinsam Richtung Tunisee aufzubrechen. Nach dem üblichen Chaos am Anfang des Treibens waren die Zelte, Tauchutensilien und Taschen schnell verpackt. Doch dann traf uns unerwartet die erste Komplikation, der Reifen eines kleinen Transporters war platt. Nach kurzem Rätseln was nun zu tun sei, machten sich unsere starken Betreuerkräfte an die Arbeit, den demolierten Reifen auszuwechseln. Trotz dieser kleinen Verzögerung brachen wir nun unbehelligt und gutgelaunt auf. Die dreistündige Fahrt war wie im Flug vorbei und so konnten wir uns gegen Mittag schon daran machen, unser Quartier aufzuschlagen. Als dies alles geschafft war und unsere Bäuche nach einer kleinen Zwischen-

Ehrgeiz wurde auch entwickelt. So hat sich Anja mit ungebrochenem Siegeswillen und unter Leistungsdruck stehend Montoya als Vorbild genommen und beim Kartrennen nach schlechter Qualifizierungsrunde gut nach vorne gearbeitet, wobei sie das T-Car benutzen musste. Resultat war eine sehenswerte Karambolage. An dieser Stelle vielen Dank an die Organisatoren der verschiedenen Veranstaltungen.

Glückwünsche

Wir gratulieren Birgit Wölflinger die bei unserem TL 2 Peter Odon ihre Goldprüfung abgelegt hat. Geschont wurde sie dabei nicht, wie mir zu Ohren gekommen ist. Allerdings, so ist mir auch zu Ohren gekommen, wurde Peter auch nicht geschont.



nach bestandener Prüfung

Sonstiges

Unsere Vereinsinformationen sind ab sofort im Portal des www.e-sportinfo.de der Stadt Völklingen eingestellt. Das Hallenbad der Stadt Völklingen öffnet wieder am 6. September.

Der Vorstand (i.A. Sibylle Bay)

mahlzeit nicht mehr allzu gähnend leer waren, mussten wir nun das Wasser erproben und erkunden. Bereits gegen Nachmittag durften dann schon unsere ersten Kids die Faszination des Tauchens erleben. Obgleich die Sicht unter Wasser nicht die allerbeste war, machte die angenehme Temperatur, die große Zahl von Fischen und anderen Wasserbewohnern das Tauchen für die Kleinen und auch die Größeren zu einem sehr schönen Erlebnis.

Nach dieser ersten Erkundung des Sees, war es mittlerweile schon Zeit für das Abendessen. Doch das geplante Grillen schien fast schon ins Wasser zu fallen, denn plötzlich befanden wir uns im Zentrum eines Unwetters. Die Welt schien mit samt unserer Zelte unterzugehen. Aber auch das Wetter konnte in dieser Freizeit die Stimmung nicht trüben und so fanden schlaue Köpfchen einen Weg wie die Würstchen doch noch gebraten werden konnten. Als das Essen fast fertig war, zeigte sich dann auch das Wetter wieder zu träglicher.

Nach dem Essen erkundschafteten unsere größeren Kids nun auch den Campingplatz und trafen dabei sehr zum Leidwesen der Betreuerschaft auf „konkrrret – krasssse Bunnychecker“. Mit diesen extrem coolen Jungs freundeten sich einige unserer großen Mädels schnell an, was unter anderem Grund für die Initiative - „Nachtwache“ - war. Um nun aber jegliche Missverständnisse aus dem Weg zu räumen, natürlich wurde die „Nachtwache“ nicht nur wegen unseren Mädels, sondern für eventuelle nächtliche Notfälle und zur Bewachung der Tauchausrüstung gegründet.

Am nächsten Tag hieß es nach dem Frühstück wieder Kopf unter Wasser und gut

Luft. Schnell waren alle Kids Feuer und Flamme für's Tauchen. Das Tauchen entpuppte sich darüber hinaus als ein wahres Abenteuer, zahlreiche Schätze (wie z.B. ein paar Ohringe, ein Schnuller, ein Bikinioberteil, usw.) wurden von unseren kleinen Entdeckern gefunden und geborgen. Es fiel immer schwerer, unsere Wasserratten an Land zu locken. Wer nicht tauchte, der planschte.

Wie es sich für eine richtige Zeltfreizeit gehört, wurden nicht nur die Mahlzeiten, sondern auch die Abende gemeinsam mit Spiel und von Gitarrenmusik untermaltem Gesang verbracht.

Am Sonntagmittag hieß es dann leider schon wieder „bye, bye Tunisee“. Wir packten nach ein wenig Geplansche im erfrischenden Nass unsere sieben Sachen und machten uns auf den Nachhauseweg. Gegen Abend fanden wir uns schließlich ein wenig ermüdet am Neunkircher Hallenbad ein.

Die Jugendfreizeit am Tunisee war für alle Beteiligten eine sehr schöne Erfahrung.

Sabrina Thöne

Neptuns Kinder

Unter diesem Motto fand vom 29.07-



31.07.05 unser diesjähriges Kindertauchcamp im Heidebad Schmelz statt. Ein Wasserspektakel der besonderen Art bescherte das Übungsleiterteam den dreizehn Kids im Alter von 8-14 Jahren. In zwei Gruppen wurde den Kindern auf spielerische Art und Weise Grundlagen in Tauchphysik, Tauchmedizin sowie lockere Unterwasserpraxis beigebracht. Zwischen den Tauchgängen und den üppigen Mahlzeiten konnten die Kinder an zahlreichen Spielen im und außerhalb des Wassers teilnehmen. Ein Highlight jagte das andere: Unterwasser-Schatzsuche, Kinderdisco, Feuerwerk, Lagerfeuer und Nachttauchen mit Lampen und Schwimmkerzen. Mit leuchtenden Augen aber todmüde kuschelten die Jungtaucher sich abends im

Zelt in ihre Schlafsäcke und träumten zufrieden von der Unterwasserwelt. Am letzten Tag stieg sogar Gott Neptun persönlich aus dem Wasser auf und nach der Tauchertaufe wurde den frisch gebackenen Junior- und Pool-Divern feierlich ihre Zertifikate überreicht. Ein großes Dankeschön an alle die dazu beigetragen haben, dass aus diesem tollen Wochenende ein unvergessliches Erlebnis für jung und alt wurde.

TC Aquaman Saarlouis

Taucherwochenende

Vom 10.06.05 bis 12.06.05 führte der TC



Aquaman Ford Saarlouis eine Vereinsfahrt zur Edertalsperre durch.

Gleich nach der Ankunft wurde der „kulturelle Teil“ der Fahrt mit der Besichtigung der Burg Waldeck hinter uns gebracht. Anschließend, wie soll es anders sein, ging es zum Tauchen in den Edersee.

Bei guten Sichtverhältnissen und interessanten Tauchplätzen kamen sowohl die mitgereisten Anfänger, als auch die „alten Hasen“ voll auf ihre Kosten.

Bedauerndswert ist allerdings, daß bei diesem relativ großen See leider nur an zwei Stellen das Tauchen erlaubt ist, wodurch sich gerade an den Wochenenden eine erhebliche Anzahl von Tauchern an diesen Tauchplätzen einfindet.

Mit der Unterbringung in der Jugendher-

berge Waldeck hat der Organisator der Fahrt Georg Ochs eine sehr gute Wahl getroffen. Wir haben dort sowohl gepflegt



Zimmer als auch eine gute und reichhaltige Verpflegung vorgefunden.

Jürgen Schwed

TC Triton Dillingen

Einführung einer „Ruhenden Mitgliedschaft“

Damit Mitglieder, die über einen längeren Zeitraum wegen beruflicher oder sonstiger Verpflichtungen nicht den Verein verlassen müssen, wird eine „Ruhende Mitgliedschaft“ eingeführt. Der Antrag auf „Ruhende Mitgliedschaft“ ist schriftlich unter Abgabe des Grundes an den Vorstand zu richten. Der Antrag ist auf 2 Jahre begrenzt, eine Verlängerung bedarf eines neuen Antrages. Über den Antrag entscheidet der Vorstand. Eine Ablehnung muß nicht begründet werden. Das Mitglied wird beitragsfrei gestellt und beim VDST abgemeldet, die Rechte des Antragstellers sind während der „Ruhenden Mitgliedschaft“ ausgesetzt, eine Aufnahmegebühr in eine erneute „Aktive Mitgliedschaft“ entsteht somit nicht.

Herzlichen Glückwunsch

Sabine und Torsten haben unser Bitten erhört und ihren Beitrag zur Jugendarbeit beigesteuert. Sabine brachte die kleine Anna zur Welt. Wir gratulieren den Beiden zu ihrem Nachwuchs und wünschen allen Dreien alles Gute.

Schelli

TYC Sepia Saarlouis

Ausbildung Nitrox-Kurs

Der Nitrox-Kurs vom 23. Juli wurde mit den

Kursteilnehmern Marlon Kloss, Marco Krauss, Jürgen Comtesse und Holger Geissler erfolgreich durchgeführt. Ein Dank geht an Marco Krauss für die Organisation und an Tauchlehrer Helmut Buschauer, der den Kurs geleitet hat.

Nachtauchseminar

Wegen mangelnder Teilnahme während der Ferienzeit wird Jürgen Comtesse das ursprünglich für August geplante Nachtauchseminar am Matschensee auf einen anderen Zeitpunkt verschieben. Interessenten können sich mit Jürgen über einen neuen Termin austauschen.

Herzlichen Glückwunsch

Am 18. Juli wurde Dieter Becker 65 Jahre, wobei er als 1. Vorsitzender seit vielen Jahren für unseren Verein erfolgreich tätig ist. Viele Gäste haben am 23. August mitgefeyert und überbrachten ihm herzliche Glückwünsche. Da er sich sehr für die Gestaltung unseres Clubheim-Vorplatzes eingesetzt hat, wurde der Platz jetzt offiziell zum „Dieter Becker Platz“ gekürt. Die Hoffnung, dass Dieter nicht ganz im Ruhestand versinkt und weiterhin für sein wichtiges Vereinsamt zur Verfügung steht, haben wir immer noch nicht aufgegeben.

Offene Termine 2005

Abtauchen vom 1.-3. Oktober

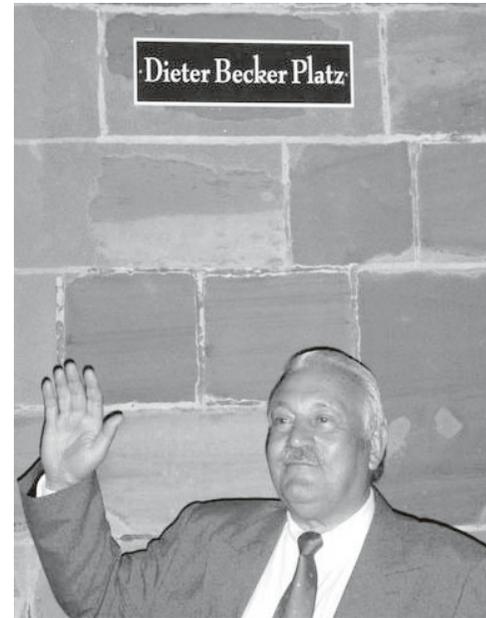
Nikolausfeier am 10. Dezember

Weihnachtsfeier am 17. Dezember

Silvesterparty am 31. Dezember

Informationen

Geänderten Bankdaten sind umgehend unserem Kassierer Adelbert Schmitt mitzuteilen. Bei Änderung von Telefonnummern oder der Anschrift, bitte gleich unseren Schriftführer August Himbert informieren und bei Änderung der E-Mail Adresse am besten unserem Webmaster Holger



Geissler Bescheid geben.

Außer in der tauch-Brille findet ihr die neuesten Informationen und Termine als Aushang im Clubheim oder auf unserer Homepage im Internet: www.tcsepia.de.

Spruch des Monats

Die Welt hat sich auf die Begriffe Links und Rechts versteift und dabei vergessen, dass es auch noch ein Oben und Unten gibt. - Franz Werfel

Irene Himbert

TC Dolphin Dillingen

Happy Birthday

Am 29.09 wird unser Vereinsmitglied Delarber Udo 50 Jahre Jung. Zu diesem besonderen Anlass wünschen wir Dir alles Gute und viel Gesundheit.

Trainig

Mittwochs um 19:30 Uhr beginnt unser Training im Freibad Dillingen. Macht bitte regen Gebrauch von dieser Möglichkeit und kommt pünktlich, da die Tür vom Freibad geschlossen sein muß. Wenn das Training begonnen hat, besteht also keine Möglichkeit mehr in das Bad zu kommen.

Internet

Beachtet bitte unsere Internetseite. Thomas hat dort zwei neue Spalten gemacht (Schriftführer und Paul's Infoseite). Diese Seiten werden ständig aktualisiert, womit Ihr immer auf dem neuesten Stand seid.

Bikers Dream-Alpen!!

Am 10.06 machte ich mich mit Ingrid auf die Socken, eine Woche lang die Zillertaler Alpen und Dolomiten unter die Pneu's zu nehmen. Pünktlich um 8:30 Uhr ging's los: Seitenkoffer montiert, Tankrucksack aufgeschnallt und ab. Stop, etwas fehlt noch! Ingrid steht noch im Hof, die muß ja auch mit. Als Sie es sich dann auf dem Sozios gemütlich gemacht hatte war ich aber nicht mehr zu halten, auf Landstraßen ging es Quer durch Frankreich Richtung Straßburg – Offenburg und am Bodensee entlang ins Tannheimer – Tal. Im Klausen Stüberl bei Robert Naurauter in Gaicht (Biker Wellcome) haben wir dann den ersten Tag bei gutem Essen ausklingen lassen. Am nächsten Morgen ging's dann nach dem Frühstück den Gaicht-Pass runter durchs Lechtal bis Elmen, wo wir das Landschaftlich schöne Lechtal verlassen mussten um über das Hahntenjoch (1894 m) nach Imst zu Fahren. Das war die erste Bewährungsprobe für Mensch und Maschine.

Spitzkehre an Spitzkehre und ein Straßenbelag dem scheinbar der Winter arg zuge-



fen (Passo Pordoi – 2239 m; Falzarego Pass - 2105 m; Karerpass – 1746 m in den Dolomiten) um nur einige zu nennen.

Das Ende der Woche kam wie immer viel zu schnell so das wir uns wieder auf den Heimweg machen mussten. Auf dem Rückweg schlugen wir uns dann ab Sterzing über den Jaufenpass – Timmelsjoch mit 2474 m Höhe über N.N. durch's Ötztal über den Fernpass zurück ins Tannheimer Tal wo wieder eine Übernachtung angesagt war.

Am nächsten Morgen ging's dann wieder am Bodensee vorbei über Frankreich nach Hause.

Leider waren diese 2800 Km so ziemlich alles was ich in diesem Jahr gefahren bin (Sch.....Wetter) aber ich hoffe das wir im September noch Glück haben, wenn wir mit 10 Motorräder nach Füssen geigen um ein paar alte Gemäuer zu Besichtigen.

Thiel Robert

Motorradtour einiger Dillinger Taucher.

August 2005. Unsere diesjährige Motorradtour führte uns nach Ulrichen in der Schweiz. In Vorgesprächen stellte sich schnell heraus: Paul und Nina wollten die



setzt hatte. Von Imst ging es dann weiter nach Innsbruck über die alte Brennerstraße bis kurz vor Brixen in Bella Italia. Von dort hoch durch's Pustertal ins Ahrntal nach St. Johann wo unser Quartier und Ausgangspunkt für die nächste Woche auf uns wartete. Am nächsten Tag war der Wettergott nicht auf unserer Seite : graue Wolken und Nieselregen zogen durchs Tal, was uns auf die Idee brachte nach Brixen zu Fahren. Schon nach wenigen Kilometern kam die Sonne raus und wir haben einen Super Tag bei Espresso und Dolce Vita verbracht. Um noch ein paar kurven unter die Räder zu bekommen hab ich mich dann entschlossen den Rückweg über das Würzjoch (von 599 m auf 2006 m) nach St. Martin in Thun (sehr schönes, altes verträumtes Bergdorf) und durchs Rautal wieder zurück nach St. Johann zu nehmen. In dieser Woche nahmen wir noch einige Pässe unter die Rei-

Tour nicht nur mit dem Motorrad angehen. Die Anfahrt, zwar nur ca. 480km, war ihnen zu streßig. Also PKW mit Anhänger. Welch ein Schreck. Auch der Anhänger braucht in der Schweiz eine Vignette. Nächstes Handicap: Die Anfahrt über den Nufen oder Sustenpass wird laut ADAC nicht empfohlen. Bahnverladung wäre angesagt, was weitere Kosten mit sich führen würde. Außerdem dürften wir mit unserem Anhänger in der Schweiz nur mit 80km/h fahren, obwohl er in Deutschland für 100km/h zugelassen ist. Kurzerhand wird umdisponiert. Das Bett wird aus dem Ford Transit ausgebaut und beide Motorräder werden im Laderaum verstaut. Ab geht die Post. Die Fahrt erweist sich nun als Kinderspiel.

Als wir am nächsten Tag die Motorräder besteigen wollten, regnete es in Strömen. Der Wetterbericht versprach auch keine Besserung. Die Schneefallgrenze war in der Nacht auf 1800m gefallen. Also bestiegen wir unser Auto und fuhren für heute nach Lugano. Hier, jenseits der Berge hatten wir unser erwartetes Sommerwetter. Besser war es dann am nächsten Tag. Unser Urlaub begann nun richtig. Die erste 4-Pässe Fahrt führte uns von Ulrichen über den Nufenenpass, 2478 m.ü.M zum Gotthardpass, 2109 m.ü.M. Weiter ging es nach einer ausgiebigen Rast über den Sustenpass, 2224 m.ü.M und dem Grimselpass, 2165 m.ü.M zurück zum Hotel Astoria in Ulrichen. Von den landschaft-



lichen Eindrücken her, gehört diese Gegend ganz ohne Zweifel für mich zu den „Top 10 of Switzerland“. Die Straßen sind allseits so gut ausgebaut, daß auf jeden Fall enormer Fahrspaß aufkommt. Teilweise, wie z.B. am Gotthardpass können wir noch über die alte Streckenführung fahren und uns an die Erbauer erinnern, die Tausende von Pflastersteinen zu einer Straße über die Alpen verarbeitet haben. Sehenswert sind nicht nur die Aussichten über die Berner und Tessiner Alpen. Auch Täler, wie die Teufelsschlucht bei Andermatt in die sich die Tobel als Fluß eingefressen hat sind durchaus beachtenswert. Der Streckenverlauf mit ca. 200 km ist durchaus sehr gut zu meistern. Nach einem sehr guten Nachtessen und einer angenehmen Nacht ging es auch in den Tagen danach über etliche Pässe der gleichen Güte zu den Zielen in der Umgebung. Begeistert waren wir von der Fahrt über die Panoramastraße bei Giswil. Wir lernten das grüne Emmentaler Hügelland, die Thuner Gegend mit dem Thuner und dem Briener See, mit seinem türkisfarbenen Wasser kennen, während der Totensee an der Passhöhe zum Grimselpass kristallklar und tiefblau war, ganz im Gegensatz zu den weiter oberliegenden Gletscherstauseen die grün-milchig und undurchsichtig schienen. Wir waren begeistert von der Abzocke in Zermatt und Sas Fee, begeistert allerdings auch von der Naturschönheit „Matterhorn“. Absolut erwähnenswert ist noch die Fahrt über Brig, den Simlonpass, in das sagenhafte „Centovalli“ und seinen Spitzkehren, den schmalen Straßen in Richtung Locarno an den Lago de Maggiore. Diese Fahrt, sowie die Fahrt von Santa Maria Maggiore nach Cannobio ist eine wahre Herausforderung an jeden

Biker. Kurve an Kurve schlängelt sich der Weg ins Tal. 15 bis 18% Gefälle oder Steigung ist keine Seltenheit. In Locarno angekommen konnten wir uns als Taucher nicht zurückhalten und fuhren auch noch ins traumhafte „Versasca“ und „Maggiata“, das wir allerdings nur mit mehr Wasser kannten. Beide Täler erwiesen sich bei Temperaturen von 30 Grad mit ihren Gletscherflüssen als großes Freibad. Nichts war von den im Frühjahr zur Schneeschmelze so reißenden Flüssen zu sehen. Bei sehr wenig Wasser waren die „Tauchbecken“ heuer mit Schwimmern und nicht mit Tauchern gefüllt. Ein völlig neuer Anblick.

Nachwort: Nachdem ich in den vergangenen Jahren den Schwarzwald bereiste, steht für mich fest: Auch für 2006 plane ich erneut eine „Biker`s dream Fahrt“ in die Alpenwelt.

Paul Alt, TC Dolphin Dillingen

Turtle Divers St. Ingbert e.V.

Eröffnung neues Hallenbad St. Ingbert

Endlich ist es soweit „Das Blau“ (neues Hallenbad in St. Ingbert) wird am 10. September eröffnet. Die Turtles haben, wie alle wassersporttreibenden Vereine, an diesem Tag einen Info-Stand im Freibad. Unser Stand wird am Springerbecken stehen. Wir werden die Besucher über unseren Verein informieren und Info-Blätter verteilen. Alle die mich unterstützen wollen bitte bei Hans Otto melden (0170-8035982 od. 06821-30565). Ab 21:00 Uhr findet im Hallenbad eine Laser-Disco statt, zu der alle Turtles bei freiem Eintritt herzlich eingeladen sind.

Hans Otto Eisenbeis

Reisebericht Plansee

Um es gleich vorab zu sagen: Diejenigen, die dieses Jahr an der Clubfahrt nach Tirol dabei waren, sind sich einig: das nächste Jahr kommen wir wieder. Zugegeben, das Wetter war nicht vom Besten, ein paar Grad mehr hätten es schon sein können. Und als am Montag die Bergspitzen verschneit waren, mussten wir schon auf's Datum gucken, ob es nicht schon Herbst war.... Apropos Bergspitze! Nicht nur in die Tiefen des Plansee und Ursee hat es die Taucher gezogen, am Sonntagmorgen ging es zunächst hinauf zum Hahnenkamm (2100 m), zuerst mit der Seilbahn, dann die letzten 200 Meter zu Fuß. Da spielte es keine Rolle, welches Schuhwerk man getragen hat.... Oben am Gipfel angekommen, wurden wir von erfahrenen Bergsteigern gewarnt, wieder abzusteigen, da das Wetter umschlagen würde. War es bis dahin noch relativ schön, begann es gegen Mittag aus allen Wolken zu schütten. Für gestandene Taucher hingegen kein Grund nicht zu tauchen. Frei nach dem Motto, nass wird man ja sowieso, konnte man die Tiefen des Plansee auch bei starken Regenfällen begutachten. Neu für uns waren dieses Mal die vielen Skulpturen unter Wasser, echte Kunstwerke, die auf öffentlichen Plätzen Anziehungspunkte gewesen wären. Die Sichtverhältnisse in allen Seen waren besser als in den vergangenen Jahren. Neu für uns waren auch die Süßwasserschlangen des Ursee, die für Mensch und Tier jedoch absolut ungefährlich waren. Ein Exemplar dieser Spezies kann auf Wunsch nachträglich begutachtet werden. Mit dem Hotel waren alle Turtles zufrieden. Der Spruch des Hauses: als Gäste kommen, als Freunde gehen, konnten wir voll unterstreichen. Und das nicht nur, weil man

bis 3:00 Uhr „untergärige Getränke“ verkosten konnte, sondern auch weil die Sauna, Frühstück, Zimmer, Abendessen,....klasse waren. Auch Nichttaucher kamen voll auf ihre Kosten, bietet die Region doch etliche Highlights, wie die Königsschlösser, Wieskirche, Füssen, Reutte, etc, etc. Alles in allem wieder eine harmonische, kurzweilige und unterhaltsame Clubfahrt. Für die 16 Turtles, die dabei waren, gibt es jede Menge Gründe, im nächsten Jahr wieder dabei zu sein, dann hoffentlich wieder bei schönem Wetter.

Thomas Nieland

TC-St.Wendel

Süd Tour Brother Islands

Safari ins südliche Rote Meer mit den superTops Brother Islands, Elphinstone usw. Ab El Qusier am **17.06.2006 bis 24.06.2006**. Die Tour ist für die Strong Divers. Voraussetzungen: DTSA Silber oder Bronze mit 120 TG und den SK Tauchsicherheit, HLW und Wenoll Lehrgang.

Werden vorher angeboten. Tauchtauglichkeit nicht älter als 1 Jahr. Teilnehmerzahl max. 12 Personen.

Boot: das neue Schiff des Jasmin Diving Centers Aida – Momo, 27m lang und 7 m breit ausgestattet mit allen Rettungs- und erste Hilfemitteln, incl. Wenoll.

Mit der Crew des Jasmin Diving Center mache ich schon seit Jahren Safaris und es ist immer vom Besten.

System. Kosten 595,- zuzüglich Flug und Gebühren.

Anmeldung bei Helmut Buschauer Tel.Fax. 06851-2906

e-Mail Helmut.Buschauer@t-online.de

Hallenbadtraining

Ab Anfang Sept. ist unser Training wieder im Hallenbad in St.Wendel. Dienstags von 20:00 Uhr – 21:30 Uhr. Jetzt schon dran denken das man für die Christstollenzeit den alten Speck abtrainieren muß, den inneren Schweinehund überwinden und ab ins Training.

Helmut Buschauer

Postsportverein Abt. Tauchen

30.09. – 03.10.05 Vereinsfahrt Holland

Wir bitten alle, die an der diesjährigen Vereinsfahrt nach Holland teilnehmen, am Mittwoch, den 21.09.05, nach dem Training zur Besprechung der Fahrt und dem Austausch von Informationen zum Vereinshaus „TUS Herrensohr“ zu kommen. Sollte es Teilnehmern aus wichtigen Gründen nicht möglich sein an dieser Besprechung teilzunehmen, dann bitte mit Heinz Kontakt aufnehmen (Tel: 06897/51330).

Neues Schwimmabzeichen für Anfänger

Der „Capri-Sonne Delfin“

Als Anreiz für Schwimmanfänger hat Capri-Sonne zusätzlich den „Capri-Sonne-Delfin“ entwickelt, ein Schwimmabzeichen, das noch vor dem bekannten Seepferdchen ansetzt. Je nach Leistungsstand können die Kinder den Bronze-, Silber- und Gold-Delfin erwerben. In Kooperation mit dem Deutschen Schwimm-Verband (DSV) wird das Abzeichen bundesweit etabliert. Die frühen Auszeichnungen und die damit verbundenen Erfolgserlebnisse sind eine

hohe Motivation für die Kinder, weiter zu machen.

Mit dem „Paket“ aus Film, Broschüre und Schwimmabzeichen möchte Capri-Sonne einen Beitrag leisten, die Zahl der Nichtschwimmer in Deutschland zu verringern und Kindern Freude an der Bewegung im Wasser zu vermitteln.

Capri-Sonne

- das Outdoor-Getränk für aktive Kids

Aktive Kids stehen bei Capri-Sonne traditionell im Mittelpunkt, denn sie trinken die Fruchtsaftgetränke im beliebten Trinkpack bevorzugt bei Spiel und Sport. Dabei möchten die Verantwortlichen von Capri-Sonne den Kindern allerdings mehr bieten als nur das reine Produkt: Seit Jahren unterstützt Capri-Sonne verschiedene Initiativen zur Förderung von Bewegung und sportlichen Aktivitäten von Heranwachsenden.

Eines dieser Projekte ist die Ballschule Heidelberg, deren Konzept Professor Dr. Klaus Roth vom Institut für Sport und Sportwissenschaft der Universität Heidelberg entwickelt hat. Ziel der Ballschule ist es, Übungsleiter für Vereine und Schulen auszubilden, die Kinder wieder für Ballspiele begeistern sollen.

Jüngstes Beispiel für das gesellschaftliche Engagement von Capri-Sonne ist das Capri-Camp.

Weitere Informationen:

Deutsche SiSi-Werke, Nicole Meßmer
Rudolf-Wild-Straße 107-115, 69214 Eppelheim
Tel: +49 6221-799 515

Email: nicole.messmer@wild.de

Publik. Agentur für Kommunikation GmbH

Dr. Antje Louis, Kristina Robens
Rheinuferstr. 9, D-67061 Ludwigshafen

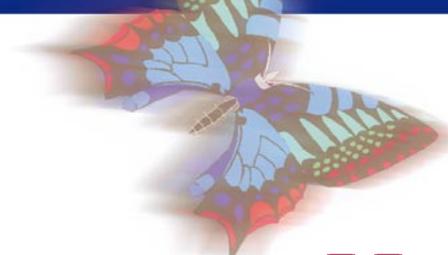
Tel: +49 621-963600 14

E-Mail: k.robens@publik-kom.de

Internet: www.publik-kom.de

DRUCKEREI

Beratung · Gestaltung · Offsetdruck · Digitaldruck · Weiterverarbeitung



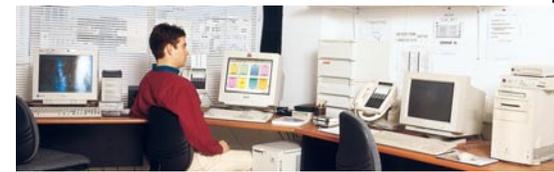
Von der Idee zum Druck
...alles aus einer Hand

Unsere „**Neue**“ ...

- ... schnell** wir starten 30 Minuten nach Auftragseingang
- ... preiswert** besonders für Auflagen bis 5.000 Exemplare geeignet
- ... gut** Druck ohne Schwankung nach Standardvorgaben



Durch elektronische Montage sind wir schnell im Druck.



So können Ihre Produkte, je nach Vereinbarung am gleichen Tag abholt werden.



Printed on the
74-Karat

Home: druckerei-huwig.de - eMail: info@druckerei-huwig.de

DRUCKEREI

- Goethestraße 50 · 66292 Riegelsberg - Telefon 0 68 06 - 40 01 - Fax 26 37



Erst testen, Dann kaufen!

Unser TEAM bietet:

- Tauchausbildung nach SSI, CMAS, ...
- Tauchausrüstungsverkauf und -verleih
- Füllstation und Atemreglerrevisionen
- Tauchreisen (zu hiesigen Seen und weltweit)

Septemberangebot

ICARO TECH

PRO 2000 ADV

(mit Aircontrol-System)

Außerdem führen wir:



Hartenberger



u. u. m.



Montag – Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr
Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag: 17:00 bis 20:00 Uhr
Donnerstagnachmittag und Samstag auf Anfrage
Bei technischen Fragen: Dienstagnachmittag von 17:00 bis 20:00 Uhr (Volker)

Telefon 01 70 / 9 04 20 83, Email: info@sunsetdiving.de